

Zumindest der staubige Teil ist erledigt

Reparaturen in den Schulgebäuden wurden weitgehend abgeschlossen, die größeren Umbauten dauern noch an

Von Gaby Wolf
☎ 0 49 21 / 89 00-415

Emden. Zum heutigen Schulbeginn soll nach Angaben der Stadt Emden auch ein Großteil der Reparaturen in den Schulgebäuden erledigt sein, die in den Sommerferien in Angriff genommen worden waren. Einige größere Bauprojekte allerdings dauern weiter an oder starten sogar erst noch.

Schöner duschen nach dem Sport heißt es dagegen bereits für die Mädchen der **Grundschule Am Wall**. In der Turnhalle wurden die Duschen und Toiletten in der Umkleide erneuert und ein Behinderten-WC eingebaut. Die Sanierung der sanitären Anlagen in der Jungen-Umkleide soll laut Gebäudemanagement in der nächsten oder übernächsten Woche beginnen.

Auch in der Turnhalle der **Oberschule Herrentor** sind die Dusch- und Toilettenräume saniert worden. Der Fliesenleger hat seinen Teil erledigt. In den ersten Schulwochen sind nur noch kleinere Maler- und Tischlerarbeiten nötig. Verzögert hat sich dagegen, wie berichtet, der Bau der neuen Mensa (88 000 Euro), weil beim Brandschutz noch einmal umdisponiert wurde. Die Fertigstellung ist jetzt für Ende Januar geplant.



Gerüst für den Neuzugang: Auf dem Schulhof der Grundschule Grüner Weg wird eine sogenannte Sechseckrundell-Schaukel aufgestellt, ermöglicht durch eine Spende des Fördervereins.

EZ-Bild: Wolf

Am **Johannes-Althusius-Gymnasium (JAG)** sind den Angaben zufolge alle Grobinstallationen für den Einbau der Lehrküche, die bei einem Bundeswettbewerb gewonnen wurde, abgeschlossen. Dazu gehörten Abrissarbeiten im Raum und das Verlegen von Elektro- und Sanitärleitungen. „Somit sind dort alle lauten und staubintensiven Arbeiten erledigt“, fasste es Matthias Erd-

wiens, Verwaltungsmitarbeiter beim Gebäudemanagement, zusammen. Begonnen haben jetzt die Maler- und Tischlerarbeiten. Ende September sollen die Umbauten vollständig abgeschlossen sein - dann wäre alles bereit für den Einbau der 45 000 Euro teuren Lehrküche. Mit der Sanierung der Damen-Toiletten am JAG wird voraussichtlich noch vor den Herbstferien begonnen. Ver-

anschlagt sind Kosten in Höhe von rund 70 000 Euro. Im Hauptgebäude der **Grundschule Grüner Weg** wurde durch den Einbau von schallabsorbierenden Platten ein Inklusionsraum für ein hörgeschädigtes Kind eingerichtet. Außerdem erhält die Grundschule zum neuen Schuljahr eine sogenannte Sechseckrundell-Schaukel. Die Anschaffung des Spielgerätes

wurde über eine Geldspende des Fördervereins finanziert. Die Begleitarbeiten übernimmt das Gebäudemanagement. Der Bau der Mensa Grüner Weg verläuft weiter nach Plan. Wie zuletzt berichtet, ist die Fertigstellung des 1,2 Millionen Euro teuren Projekts nach wie vor im Oktober geplant. Im gleichen Monat in den Herbstferien soll auch die Heizungs-

anlage der Grundschule ausgetauscht werden.

Für die Dachsanierung am Trakt Nord der **Berufsbildenden Schulen II** wird derzeit die Ausschreibung vorbereitet. Die Submissionstermine sind nach Angaben von Erdwiens bereits mit der städtischen Vergabestelle weitgehend abgestimmt. Bei diesen Terminen werden die im Rahmen der Ausschreibung eingegangenen Angebote der Handwerksfirmen geöffnet und verlesen.

Die Umbauarbeiten in zwei Räumen der BBS II (Mechatroniker- und Robotikbereich) und einem Raum der **Berufsbildenden Schulen I** (PC-Raum) für das Projekt „Industrie 4.0“ erfolgen laut Erdwiens schrittweise. „Hierbei handelt es sich um einen Großauftrag, sodass mit der Fertigstellung voraussichtlich frühestens nach den Herbstferien beziehungsweise in den Wintermonaten zu rechnen ist“, teilte der Verwaltungsmitarbeiter mit.

Im Bereich der **Kindertagesstätten** dauert die Herrichtung der Außenanlagen in der Klein-von-Diebold-Straße noch an. Grund für die Verzögerung ist das nasse Wetter. An verschiedenen Kita-Standorten sollen zudem fortlaufend bis zum Jahresende energetische Sanierungen vorgenommen werden.